

Art. 4. La subvention maximale pour chaque plan de projet introduit, s'élève à 20.000 euros.

Art. 5. Les projets commencent au plus tôt le 1^{er} janvier 2025 et se terminent au plus tard le 31 décembre 2027.

Art. 6. Les demandes de subvention, visées à l'article 3, premier alinéa, de l'arrêté du 21 juin 2024, peuvent être soumises via le guichet électronique, le guichet électronique développé et géré par l'entité compétente, jusqu'au 18 novembre 2024.

Art. 7. Le plan de projet, visé à l'article 6, premier alinéa, 1^o, de l'arrêté du 21 juin 2024, contient outre les éléments, visés à l'article 6, deuxième alinéa, de l'arrêté précité, une description de la manière dont et le moment auquel les mesures sont mises en œuvre dans les ensembles pédagogiques spécifiques.

Art. 8. Des demandes de subvention telles que visées à l'article 3, premier alinéa, de l'arrêté du 21 juin 2024, sont éligibles si elles répondent à toutes les conditions suivantes :

1^o la demande de subvention est introduite par un établissement d'enseignement qui répond à toutes les conditions, visées à l'article 3, deuxième alinéa, de l'arrêté du 21 juin 2024 ;

2^o la demande de subvention est introduite en temps utile conformément à l'article 6 du présent arrêté ;

3^o la demande de subvention est introduite par le biais des formulaires que l'entité compétente fournit ;

4^o la demande de subvention est introduite via le guichet électronique ;

5^o la demande de subvention contient les éléments, visés à l'article 6, premier alinéa, de l'arrêté du 21 juin 2024.

Art. 9. L'entité compétente rend publics les projets sélectionnés et les résultats des activités subventionnées.

Art. 10. Le présent arrêté entre en vigueur le jour de sa signature.

Bruxelles, le 10 octobre 2024.

le Ministre flamand de l'Environnement et de l'Agriculture,
J. BROUNS

DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT COMMUNAUTE GERMANOPHONE — DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[2024/205148]

4. JANUAR 2024 — Erlass der Regierung zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Dekrets der Wallonischen Region vom 9. Dezember 1993 über die Förderung der rationellen Energienutzung, der Energieeinsparungen und der erneuerbaren Energien, Artikel 5, ersetzt durch das Dekret vom 13. Dezember 2021, und 6;

Aufgrund des Gesetzbuches über nachhaltiges Wohnen, Artikel 14 § 1, 5 und 7, ersetzt durch das Dekret der Wallonischen Region vom 1. Juni 2017;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude;

Aufgrund des Gutachtens des Beirats für Wohnungswesen und Energie vom 7. Juli 2023;

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom 29. August 2023;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom 30. August 2023;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 74.519/4 des Staatsrates, das am 19. Oktober 2023 in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 abgegeben wurde;

Aufgrund des Standard-Gutachtens Nr. 65/2023 der Datenschutzbehörde vom 24. März 2023;

Auf Vorschlag des für das Wohnungswesen und die Energie zuständigen Ministers;

Nach Beratung,

Beschließt:

Artikel 1 - Artikel 1 des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude wird wie folgt abgeändert:

1. In Nummer 7 wird die Wortfolge "im Anhang" durch die Wortfolge "in den Anhängen 1 und 2" ersetzt.

2. In Nummer 8 wird die Wortfolge "im Anhang" durch die Wortfolge "in den Anhängen 1 und 2" ersetzt.

Art. 2 - In Artikel 3 Nummer 2 Buchstabe *d*) desselben Erlasses wird zwischen dem Wort "Miete" und dem Wort "freigeben" die Wortfolge "als Hauptwohnort" eingefügt.

Art. 3 - Artikel 4 desselben Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. In § 2 wird zwischen dem Wort "Arbeit" und dem Wort "kann" die Wortfolge "in der gleichen Wohnung" eingefügt und zwischen dem Wort "Beihilfen" und dem Wort "kumuliert" die Wortfolge "zur Steigerung der Energieeffizienz" eingefügt.

2. In § 3 Absatz 1 wird zwischen dem Wort "Unternehmer" und dem Wort "durchgeführt" die Wortfolge "oder vom Antragsteller selbst" eingefügt.

3. In § 3 Absatz 2 wird die Wortfolge "Nummern 7 bis 14 des Anhangs" durch die Wortfolge "Nummern 7 bis 12 des Anhangs 1" ersetzt.

4. In § 3 wird folgender Absatz eingefügt:

"Die im Anhang 2 des vorliegenden Erlasses aufgelisteten Arbeiten können durch den Antragsteller selbst durchgeführt werden."

Art. 4 - Artikel 5 § 1 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

" § 1 - Für die in den Anhängen des vorliegenden Erlasses aufgeführten Arbeiten kann eine Prämie gewährt werden.

Der Minister kann die technischen Bedingungen festlegen, die die in den Nummern 7 bis 19 von Anhang 1 und in den Nummern 3 bis 6 von Anhang 2 aufgeführten Arbeiten erfüllen müssen."

Art. 5 - Artikel 8 desselben Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. In § 1 Nummer 1 wird das Wort "Anhang" durch die Wortfolge "Anhang 1" ersetzt.

2. In § 3 Absatz 1 wird zwischen dem Wort "Rechnungen" und dem Wort "für" die Wortfolge "pro Posten" eingefügt;

3. In § 3 Absatz 2 wird zwischen dem Wort "Rechnungen" und dem Wort "für" die Wortfolge "pro Posten" eingefügt;

4. In § 3 wird folgender Absatz 3 eingefügt:

"Für den Antragsteller, der die Wohnung, in der die Arbeiten zwecks Steigerung der Energieeffizienz durchgeführt werden, vermietet, wird dieser Prozentsatz auf 80, einschließlich Mehrwertsteuer, des Betrags der Rechnungen pro Posten für diese Arbeiten festgelegt."

Art. 6 - In Kapitel 2 Abschnitt 3 desselben Erlasses wird folgender Artikel 8.1 eingefügt:

"*Art. 8.1* - § 1 - Die Prämienbeträge, die nach Abschluss der Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz der bestehenden Gebäude gewährt werden, die durch den Antragsteller selbst durchgeführt werden, werden gemäß dem Anhang 2 des vorliegenden Erlasses bestimmt.

§ 2 - Der Betrag der Prämie, die zur Durchführung der Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz der bestehenden Gebäude gewährt wird, überschreitet nicht 70, einschließlich Mehrwertsteuer, des Betrags der Rechnungen für diese Arbeiten.

Für den Antragsteller, der zum Zeitpunkt der Einreichung des Antrags Mitglied eines Haushalts mit geringem Einkommen ist, wird dieser Prozentsatz auf 80, einschließlich Mehrwertsteuer, des Betrags der Rechnungen für diese Arbeiten festgelegt.

Für den Antragsteller, der die Wohnung, in der die Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz durchgeführt werden, vermietet, wird dieser Prozentsatz auf 80, einschließlich Mehrwertsteuer, des Betrags der Rechnungen für diese Arbeiten festgelegt.

Für die Gesamtheit der durchgeführten Arbeiten, die in Anhang 2 des vorliegenden Erlasses aufgelistet sind, wird ein maximaler Betrag von 3.000 EUR, einschließlich Mehrwertsteuer, berücksichtigt."

Art. 7 - Artikel 9 desselben Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. In § 1 Absatz 2 Nummer 3 wird folgender Buchstabe e) eingefügt:

"e) im Falle von selbstausgeführten Arbeiten, ein Fotobericht vom jeweiligen Ort vor Durchführung der Arbeiten;"

2. In § 1 Absatz 2 Nummer 4 wird folgender Buchstabe c) eingefügt:

"c) für die Arbeiten, die Gegenstand des Prämienantrags sind, gegebenenfalls eine gültige Städtebaugenehmigung vorliegt;"

3. In § 2 wird zwischen dem Wort "unmittelbar" und dem Wort "jede" die Wortfolge "und spätestens 30 Tage nach Erhalt der Empfangsbestätigung des Antrags" eingefügt.

4. Folgender § 3 wird eingefügt:

" § 3 - Mehrere Anträge für Arbeiten, die von einem Unternehmer durchgeführt werden, dürfen nicht gleichzeitig eingereicht werden.

Der Antragsteller, der bereits einen Antrag auf energetische Sanierung oder Verbesserung gestellt hat, kann gleichzeitig einen weiteren Antrag auf selbst auszuführende Arbeiten stellen."

Art. 8 - Artikel 10 Absätze 2 und 3 desselben Erlasses wird aufgehoben.

Art. 9 - Artikel 11 desselben Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 wird die Wortfolge "ab dem in Artikel 10 Absatz 2 erwähnten Termin oder, wenn kein Termin vereinbart wurde," gestrichen.

2. In Absatz 2 werden die Wortfolgen "nach dem in Artikel 10 Absatz 2 erwähnten Termin oder" und ", wenn kein Termin vereinbart wurde," gestrichen.

3. In Absatz 3 wird die Angabe "15" durch die Angabe "30" ersetzt.

Art. 10 - Artikel 13 desselben Erlasses wird wie folgt abgeändert:

1. In § 1 wird zwischen dem Absatz 1 und dem Absatz 2, der zu Absatz 3 wird, folgender Absatz eingefügt:

"Falls der Antragsteller die Bestätigung, dass die Arbeiten durchgeführt wurden, innerhalb der in Absatz 1 vorgeschriebenen Frist nicht übermittelt, ist der Antrag unzulässig."

2. In § 1 Absatz 3 Nummer 1 wird die Wortfolge "die Rechnungen" durch die Wortfolge "die detaillierten Abschlussrechnungen" ersetzt.

3. In § 1 Absatz 3 wird folgende Nummer 3 eingefügt:

"3. gegebenenfalls der Mietvertrag."

4. In § 1 wird folgender Absatz 5 eingefügt:

"Im Falle von Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz in einer bestehenden Mietwohnung gemäß Artikel 3 Nummer 2 Buchstabe d) reicht der Antragsteller den Mietvertrag und seine Registrierung innerhalb einer Frist von einem Jahr nach Auszahlung der Prämie bei der Dienststelle für Energieberatung ein."

5. In § 2 Absatz 3 wird die Angabe "15" durch die Angabe "30" ersetzt.

Art. 11 - In denselben Erlass wird folgender Artikel 13.1 eingefügt:

"Art. 13.1 - § 1 - Innerhalb einer Frist von einem Jahr nach Einreichung des Antrags der gesamten selbst ausgeführten Arbeiten, die in der in Artikel 11 Absatz 1 erwähnten Mitteilung aufgelistet wurden, übermittelt der Antragsteller der Dienststelle für Energieberatung die Bestätigung, dass die Arbeiten durchgeführt wurden.

Falls der Antragsteller die Bestätigung, dass die Arbeiten durchgeführt wurden, innerhalb der in Absatz 1 vorgeschriebenen Frist nicht übermittelt, ist der Antrag unzulässig.

Die Bestätigung, dass die Arbeiten durchgeführt wurden, wird anhand eines durch den Minister festgelegten und bei der Dienststelle für Energieberatung verfügbaren Formulars eingereicht. Um als vollständig betrachtet zu werden, werden der Bestätigung folgende Unterlagen beigefügt:

1. die Rechnungen der gekauften Materialien;
2. die originalen Etiketten mit CE-Kennzeichnung der gekauften Materialien;
3. die entsprechenden vom Antragsteller selbst ausgefüllten technischen Anhänge bezüglich der durchgeführten Arbeiten;
4. die Fotos der durchgeführten Arbeiten und des Wohngebäudes, in oder an dem die Arbeiten durchgeführt wurden, mit erkennbarer Hausnummer.

Falls der Antragsteller innerhalb der in Absatz 1 erwähnten Frist die technischen Anhänge bezüglich der durchgeführten Arbeiten nicht ausgefüllt hat, nimmt dies die Dienststelle für Energieberatung von Amtswegen vor, wenn der Antragsteller dies anfragt.

Im Falle von Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz in einer bestehenden Mietwohnung gemäß Artikel 3 Nummer 2 Buchstabe *d*) reicht der Antragsteller den Mietvertrag und seine Registrierung innerhalb einer Frist von einem Jahr nach Auszahlung der Prämie bei der Dienststelle für Energieberatung ein.

§ 2 - Innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach Eingang der in § 1 erwähnten Bestätigung oder der fehlenden Unterlagen innerhalb der in Absatz 3 erwähnten Frist übermittelt die Dienststelle für Energieberatung dem Antragsteller die Entscheidung bezüglich der Zuschussbestätigung.

Ist die in § 1 erwähnte Bestätigung unvollständig, übermittelt die Dienststelle für Energieberatung dem Antragsteller innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach Eingang der Bestätigung ein Verzeichnis der fehlenden Unterlagen und weist darauf hin, dass das Verfahren erst ab deren Empfang fortgesetzt wird.

Der Antragsteller übermittelt der Dienststelle für Energieberatung die fehlenden Unterlagen innerhalb einer Frist von 30 Tagen ab dem Empfang des in Absatz 2 erwähnten Verzeichnisses.

Falls der Antragsteller die fehlenden Unterlagen innerhalb der in Absatz 3 vorgeschriebenen Frist nicht übermittelt, ist der Antrag unzulässig."

Art. 12 - In Artikel 15 desselben Erlasses wird zwischen dem Wort "Jahr" und dem Wort "gestellt" die Wortfolge "nach der Auszahlung" eingefügt.

Art. 13 - In Artikel 17 desselben Erlasses wird die Wortfolge "der Auszahlung der Prämie" durch die Wortfolge "der Einreichung des Antrags" ersetzt.

Art. 14 - In Artikel 18 desselben Erlass wird die Wortfolge "Artikel 9 und 13" durch die Wortfolge "Artikel 9, 13 und 13.1" ersetzt.

Art. 15 - In denselben Erlass wird folgender Artikel 22.1 eingefügt:

"Art. 22.1 - Die Antragsteller können die ausschließliche Anwendung der ab dem 1. Januar 2024 geltenden Bestimmungen beantragen:

1. wenn die letzte Rechnung der durchgeführten Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz der Gebäude nach dem 1. Januar 2024 ausgestellt wurde und,
2. wenn die Arbeiten die ab dem 1. Januar 2024 geltenden Bedingungen des vorliegenden Erlasses erfüllen."

Art. 16 - Der Anhang desselben Erlasses wird zu Anhang 1 und durch Anhang 1 des vorliegenden Erlasses ersetzt.

Art. 17 - In denselben Erlass wird Anhang 2 des vorliegenden Erlasses als Anhang 2 eingefügt.

Art. 18 - Der vorliegende Erlass tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Art. 19 - Der Minister für das Wohnungswesen und die Energie wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Eupen, den 4. Januar 2024

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Ministerpräsident,
Minister für lokale Behörden und Finanzen
O. PAASCH

Der Vize-Ministerpräsident,
Minister für Gesundheit und Soziales, Raumordnung und Wohnungswesen
A. ANTONIADIS

Anhang 1 zum Erlass der Regierung vom 4. Januar 2024 zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude

Anhang 1 zum Erlass der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude

Förderfähige Arbeiten, Anforderungen an die U-Werte der jeweiligen Bauteile, Auflistung der technischen Bedingungen und Zusammenstellung der Grundbeträge der gewährten Prämien

	Art der Arbeit	Bauteil	Maximaler U-Wert (W/m²K) oder technische Bedingungen	Basisprämie
1	Wärmedämmung von Wänden	Außenwand	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	60,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 250 m ²
2	Wärmedämmung von Dachflächen	Dach	$U \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$	45,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 200 m ²
3	Wärmedämmung von Geschossdecken	Oberste Geschossdecke zu nicht ausgebauten Dachräumen	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 200 m ²
4	Wärmedämmung von Geschossdecken	Kellerdecken, Decken zu ungeheizten Räumen	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 200 m ²
5	Wärmedämmung von Geschossdecken	Geschossdecken nach unten gegen Außenluft	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 200 m ²
6	Erneuerung von Fenstern, Fenstertüren und Außentüren	Fenster, Balkon- und Terrassentüren und Haustüren	$U_w \leq 1,5 \text{ W/m}^2\text{K} + U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ + unter Berücksichtigung der belgischen Normen	90,00 EUR/m ² mit einer maximalen Fläche von 50 m ²
7	Austausch/Einbau der Heizungsanlage oder der Heizung/Warmwasserproduktion durch eine Heizwärmepumpe oder kombinierte Wärmepumpe (außer Luft/Luft)	Heizung	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	4.000,00 EUR
8	Austausch/Einbau der Heizungsanlage durch eine Biomassekessel	Heizung	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	2.500,00 EUR
9	Austausch oder Einbau eines lokalen Biomasseofens	Heizung	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	500,00 EUR
10	Installation von Solarpaneelen zur Warmwasserproduktion	Warmwasserproduktion	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	1.500,00 EUR
11	Austausch/Einbau eines Biomassekessels oder Biomasseofens in Kombination mit Solarpaneelen zur Warmwasserproduktion	Heizung/Warmwasserproduktion	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	4.500,00 EUR
12	Austausch/Einbau der Warmwasserproduktion durch eine Warmwasserpumpe	Warmwasserproduktion	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	500,00 EUR
13	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Dämmung der Heizkreisrohre	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	5,00 EUR/m mit einer maximalen Länge von 50 Metern
14	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Digitale oder smarte Thermostatköpfe	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	25,00 EUR/Stück mit maximal 10 Stück
15	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Digitale, smarte oder intelligente Raumthermostate	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	100,00 EUR/Stück mit maximal 2 Stück
16	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Hocheffiziente Heizkreispumpen	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	100,00 EUR/Stück mit maximal 2 Stück

	Art der Arbeit	Bauteil	Maximaler U-Wert (W/m ² K) oder technische Bedingungen	Basisprämie
17	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Witterungsgeführte Steuerung	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	100,00 EUR/Stück mit maximal 1 Stück
18	Begrünung	Dach	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	2.100,00 EUR
19	Begrünung	Außenwand	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	2.100,00 EUR

Gesehen, um dem Erlass der Regierung zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude beigefügt zu werden.
Eupen, den 4. Januar 2024

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft :

Der Ministerpräsident,
Minister für lokale Behörden und Finanzen
O. PAASCH

Der Vize-Ministerpräsident,
Minister für Gesundheit und Soziales, Raumordnung und Wohnungswesen
A. ANTONIADIS

Anhang 2 zum Erlass der Regierung vom 4 Januar 2024 zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude

Anhang 2 zum Erlass der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude

Selbst ausgeführte Arbeiten

	Art der Arbeit	Bauteil	Minimaler R-Wert und technische Bedingungen	Basisprämie
1	Wärmedämmung von Dachflächen	Dach	R-Wert ≥ 6	70 %
2	Wärmedämmung Geschossdecken	Oberste Geschossdecke zu nicht ausgebauten Dachräumen	R-Wert ≥ 5	70 %
3	Begrünung	Dach	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	70 %
4	Begrünung	Außenwand	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	70 %
5	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Dämmung der Heizkreisrohrleitungen	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	70 % mit einer maximalen Länge von 50 Metern
6	Optimierung der Heizungsanlage im Bestand	Einbau von digitalen oder smarten Thermostatköpfen	Technische Bedingungen, festgelegt durch den Minister	70 % mit maximal 10 Stück

Gesehen, um dem Erlass der Regierung zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 30. September 2021 zur Einführung eines Prämiensystems zur Steigerung der Energieeffizienz der Wohngebäude beigefügt zu werden.

Eupen, den 4. Januar 2024

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft:

Der Ministerpräsident,
Minister für lokale Behörden und Finanzen
O. PAASCH

Der Vize-Ministerpräsident,
Minister für Gesundheit und Soziales, Raumordnung und Wohnungswesen
A. ANTONIADIS

TRADUCTION

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

[2024/205148]

4 JANVIER 2024. — Arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu le décret de la Région wallonne du 9 décembre 1993 relatif à la promotion de l'utilisation rationnelle de l'énergie, des économies d'énergie et des énergies renouvelables, l'article 5, remplacé par le décret du 13 décembre 2021, et l'article 6 ;

Vu le Code de l'habitation durable, l'article 14, § 1^{er}, 5 et 7, remplacés par le décret de la Région wallonne du 1^{er} juin 2017 ;

Vu l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels ;

Vu l'avis du conseil consultatif du Logement et de l'Énergie, donné le 7 juillet 2023 ;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 29 août 2023 ;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget, donné le 30 août 2023 ;

Vu l'avis n° 74.519/4 du Conseil d'État, donné le 19 octobre 2023, en application de l'article 84, § 1^{er}, alinéa 1^{er}, 2^o, des lois sur le Conseil d'État, coordonnées le 12 janvier 1973 ;

Vu l'avis standard n° 65/2023 émis le 24 mars 2023 par l'Autorité de protection des données ;

Sur la proposition du Ministre compétent en matière de Logement et d'Énergie ;

Après délibération,

Arrête :

Article 1^{er}. Dans l'article 1^{er} de l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels, les modifications suivantes sont apportées :

1^o au 7^o, les mots « dans l'annexe » sont remplacés par les mots « dans les annexes 1^{re} et 2 » ;

2^o au 8^o, les mots « dans l'annexe » sont remplacés par les mots « dans les annexes 1^{re} et 2 ».

Art. 2. Dans l'article 3, 2^o, *d*), du même arrêté, les mots « à titre de résidence principale » sont insérés entre les mots « mettre le logement en location » et les mots « pour une durée de ».

Art. 3. À l'article 4 du même arrêté, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans le § 2, les mots « réalisé dans le même logement » sont insérés entre les mots « Pour le même travail » et les mots « , la prime octroyée », et les mots « visant à accroître la performance énergétique » sont insérés entre les mots « une autre aide » et les mots « accordée par » ;

2^o dans le § 3, alinéa 1^{er}, les mots « ou par le demandeur lui-même » sont insérés entre les mots « par un entrepreneur » et le point en fin de phrase ;

3^o dans le § 3, alinéa 2, les mots « aux 7^o à 14^o de l'annexe » sont remplacés par les mots « aux 7^o à 12^o de l'annexe 1^{re} » ;

4^o le § 3 est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Les travaux énumérés dans l'annexe 2 au présent arrêté peuvent être réalisés par le demandeur lui-même. »

Art. 4. Dans l'article 5 du même arrêté, le § 1^{er} est remplacé par ce qui suit :

« § 1^{er} - Sont éligibles à l'octroi d'une prime les travaux énumérés dans les annexes au présent arrêté.

Le ministre peut fixer les conditions techniques que les travaux énumérés aux 7^o à 19^o de l'annexe 1^{re} et aux 3^o à 6^o de l'annexe 2 doivent respecter. »

Art. 5. À l'article 8 du même arrêté, les modifications suivantes sont apportées :

1^o dans le § 1^{er}, 1^o, les mots « l'annexe » sont remplacés par les mots « l'annexe 1^{re} » ;

2^o dans le § 3, alinéa 1^{er}, les mots « par poste » sont insérés entre les mots « des factures » et les mots « relatives à » ;

3^o dans le § 3, alinéa 2, les mots « par poste » sont insérés entre les mots « des factures » et les mots « relatives à » ;

4^o le § 3 est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Pour le demandeur qui loue le logement dans lequel les travaux visant à accroître la performance énergétique sont réalisés, ce pourcentage est fixé à 80, taxe sur la valeur ajoutée comprise, du montant des factures par poste relatives à ces travaux. »

Art. 6. Dans le chapitre 2 du même arrêté, la section 3 est complétée par un article 8.1 rédigé comme suit :

« Art. 8.1 - § 1^{er} - Les montants des primes octroyées après l'achèvement des travaux visant à accroître la performance énergétique des bâtiments existants, qui sont réalisés par le demandeur lui-même, sont déterminés conformément à l'annexe 2 au présent arrêté.

§ 2 - Le montant de la prime octroyée pour réaliser les travaux visant à accroître la performance énergétique des bâtiments existants n'excède pas 70, taxe sur la valeur ajoutée comprise, du montant des factures relatives à ces travaux.

Pour le demandeur qui est membre d'un ménage à revenus modestes au moment de l'introduction de la demande, ce pourcentage est fixé à 80, taxe sur la valeur ajoutée comprise, du montant des factures relatives à ces travaux.

Pour le demandeur qui loue le logement dans lequel les travaux visant à accroître la performance énergétique sont réalisés, ce pourcentage est fixé à 80, taxe sur la valeur ajoutée comprise, du montant des factures relatives à ces travaux.

Pour l'ensemble des travaux réalisés, énumérés à l'annexe 2 au présent arrêté, un montant maximal de 3 000 EUR, taxe sur la valeur ajoutée comprise, est pris en compte. »

Art. 7. À l'article 9 du même arrêté, les modifications suivantes sont apportées :

1° dans le § 1^{er}, alinéa 2, le 3° est complété par un e) rédigé comme suit :

« e) dans le cas où les travaux sont réalisés par le demandeur lui-même, un reportage photographique du lieu concerné avant l'exécution des travaux ; »

2° dans le § 1^{er}, alinéa 2, le 4° est complété par un c) rédigé comme suit :

« c) pour les travaux faisant l'objet de la demande de prime, il existe, le cas échéant, un permis d'urbanisme valable ; »

3° dans le § 2, les mots « , au plus tard trente jours après réception de l'accusé de réception de la demande, » sont insérés entre les mots « immédiatement à l'administration » et les mots « tout changement » ;

4° l'article est complété par un paragraphe rédigé comme suit :

« § 3 - Il n'est pas possible d'introduire en même temps plusieurs demandes pour des travaux qui sont réalisés par un entrepreneur.

Le demandeur qui a déjà introduit une demande de rénovation énergétique ou d'amélioration énergétique peut introduire en même temps une autre demande de travaux à réaliser lui-même. »

Art. 8. À l'article 10 du même arrêté, les alinéas 2 et 3 sont abrogés.

Art. 9. À l'article 11 du même arrêté, les modifications suivantes sont apportées :

1° dans l'alinéa 1^{er}, la première phrase est remplacée par la phrase suivante :

« Dans les trente jours après réception de ladite demande ou après réception des pièces manquantes dans le délai mentionné à l'alinéa 3, l'Office de conseil en énergie transmet au demandeur un avis de complétude de la demande. » ;

2° dans l'alinéa 2, les mots « suivant le rendez-vous mentionné à l'article 10, alinéa 2, ou après la réception de ladite demande si aucun rendez-vous n'a été fixé, un relevé des pièces manquantes et l'informe que la procédure est suspendue jusqu'à la réception desdites pièces. » sont remplacés par les mots « après la réception de ladite demande, un relevé des pièces manquantes en signalant que la procédure ne sera poursuivie qu'à partir de leur réception. » ;

3° dans l'alinéa 3, le mot « quinze » est remplacé par le mot « trente ».

Art. 10. À l'article 13 du même arrêté, les modifications suivantes sont apportées :

1° dans le § 1^{er}, un alinéa rédigé comme suit est inséré entre les alinéas 1^{er} et 2, qui devient l'alinéa 3 :

« Si, dans le délai prescrit à l'alinéa 1^{er}, le demandeur ne transmet pas la confirmation qui atteste que les travaux ont été réalisés, la demande est irrecevable. » ;

2° dans le § 1^{er}, alinéa 3, 1°, les mots « finales détaillées » sont insérés entre les mots « les factures » et les mots « relatives aux » ;

3° dans le § 1^{er}, alinéa 3, 2°, le point en fin de phrase est remplacé par un point-virgule et l'alinéa est complété par un 3° rédigé comme suit :

« 3° le cas échéant, le contrat de bail. » ;

4° le § 1^{er} est complété par un alinéa rédigé comme suit :

« Dans le cas de travaux visant à accroître la performance énergétique dans un logement locatif existant conformément à l'article 3, 2°, d), le demandeur remet auprès de l'Office de conseil en énergie le contrat de bail et son enregistrement dans un délai d'une année à compter de la liquidation de la prime. » ;

5° dans le § 2, alinéa 3, le mot « quinze » est remplacé par le mot « trente ».

Art. 11. Dans le même arrêté, il est inséré un article 13.1 rédigé comme suit :

« Art. 13.1 - § 1^{er} - Dans un délai d'une année à compter de l'introduction de la demande relative à l'ensemble des travaux réalisés par le demandeur lui-même, énumérés dans la notification mentionnée à l'article 11, alinéa 1^{er}, le demandeur transmet à l'Office de conseil en énergie la confirmation qui atteste que les travaux ont été réalisés.

Si, dans le délai prescrit à l'alinéa 1^{er}, le demandeur ne transmet pas la confirmation qui atteste que les travaux ont été réalisés, la demande est irrecevable.

La confirmation qui atteste que les travaux ont été réalisés est introduite au moyen d'un formulaire fixé par le ministre et disponible auprès de l'Office de conseil en énergie. Pour être considérée comme complète, la confirmation doit être accompagnée des documents suivants :

1° les factures relatives aux matériaux achetés ;

2° les étiquettes originales avec le marquage CE des matériaux achetés ;

3° les annexes techniques *ad hoc* relatives aux travaux réalisés, remplies par le demandeur lui-même ;

4° les photos des travaux réalisés et du bâtiment résidentiel dans lequel ou sur lequel les travaux ont été réalisés, avec le numéro de maison bien visible.

Si le demandeur n'a pas rempli les annexes techniques relatives aux travaux réalisés dans le délai mentionné à l'alinéa 1^{er}, l'Office de conseil en énergie y procède d'office si le demandeur en fait la demande.

Dans le cas de travaux visant à accroître la performance énergétique dans un logement locatif existant conformément à l'article 3, 2°, d), le demandeur remet auprès de l'Office de conseil en énergie le contrat de bail et son enregistrement dans un délai d'une année à compter de la liquidation de la prime.

§ 2 - Dans les trente jours après réception de la confirmation mentionnée au § 1^{er} ou des pièces manquantes dans le délai mentionné à l'alinéa 3, l'Office de conseil en énergie transmet au demandeur sa décision concernant la confirmation de l'octroi des primes.

Si la confirmation mentionnée au § 1^{er} est incomplète, l'Office de conseil en énergie transmet au demandeur, dans les trente jours après réception de la confirmation, un relevé des pièces manquantes en signalant que la procédure ne sera poursuivie qu'à partir de leur réception.

Le demandeur transmet les pièces manquantes à l'Office de conseil en énergie dans les trente jours de la réception du relevé mentionné à l'alinéa 2.

Si, dans le délai prescrit à l'alinéa 3, le demandeur ne transmet pas les pièces manquantes, la demande est irrecevable. »

Art. 12. Dans l'article 15 du même arrêté, la phrase est complétée par les mots « à compter de la liquidation ».

Art. 13. Dans l'article 17 du même arrêté, les mots « , prenant cours le jour de la liquidation de la prime, » sont remplacés par les mots « à compter de l'introduction de la demande ».

Art. 14. Dans l'article 18 du même arrêté, les mots « articles 9 et 13 » sont remplacés par les mots « articles 9, 13 et 13.1 ».

Art. 15. Dans le même arrêté, il est inséré un article 22.1 rédigé comme suit :

« Art. 22.1 - Les demandeurs peuvent demander l'application exclusive des dispositions qui sont applicables à compter du 1^{er} janvier 2024 :

1^o lorsque la dernière facture des travaux réalisés en vue d'accroître la performance énergétique des bâtiments a été émise après le 1^{er} janvier 2024 et ;

2^o lorsque les travaux remplissent les conditions du présent arrêté applicables à compter du 1^{er} janvier 2024. »

Art. 16. L'annexe au même arrêté devient l'annexe 1^{re} et est remplacée par l'annexe 1^{re} au présent arrêté.

Art. 17. Dans le même arrêté, l'annexe 2 au présent arrêté est insérée en tant qu'annexe 2.

Art. 18. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} janvier 2024.

Art. 19. Le Ministre compétent en matière de Logement et d'Énergie est chargé de l'exécution du présent arrêté.
Eupen, le 4 janvier 2024.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président,
Ministre des Pouvoirs locaux et des Finances,
O. PAASCH

Le Vice-Ministre-Président,
Ministre de la Santé et des Affaires sociales, de l'Aménagement du territoire et du Logement,
A. ANTONIADIS

Annexe 1^{re} à l'arrêté du Gouvernement du 4 janvier 2024 modifiant l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels

Annexe 1^{re} à l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels

Travaux éligibles, exigences en matière de valeurs U de chaque composant, énumération des conditions techniques et composition des montants de base des primes octroyées

	Nature du travail	Composant	Valeur U maximale (W/m ² K) ou conditions techniques	Prime de base
1	Isolation thermique de murs	Mur extérieur	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	60,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 250 m ²
2	Isolation thermique de surfaces de toit	Toit	$U \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$	45,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 200 m ²
3	Isolation thermique de plafonds d'étage	Plafond de l'étage supérieur vers des combles non aménagés	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 200 m ²
4	Isolation thermique de plafonds d'étage	Plafonds de sous-sols, plafonds de pièces non chauffées	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 200 m ²
5	Isolation thermique de plafonds d'étage	Plafonds d'étage vers le bas contre l'air extérieur	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 200 m ²
6	Renouvellement de fenêtres, de portes-fenêtres et de portes extérieures	Fenêtres, portes de balcon, de terrasse et d'entrée	$U_w \leq 1,5 \text{ W/m}^2\text{K} + U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K} + \text{respect des normes belges}$	90,00 EUR/m ² pour une surface maximale de 50 m ²

	Nature du travail	Composant	Valeur U maximale (W/m ² K) ou conditions techniques	Prime de base
7	Remplacement/ Installation du système de chauffage ou du chauffage/de la production d'eau chaude par une pompe à chaleur de chauffage ou une pompe à chaleur combinée (sauf air/air)	Chauffage	Conditions techniques, fixées par le ministre	4 000,00 EUR
8	Remplacement/ Installation du système de chauffage par une chaudière biomasse	Chauffage	Conditions techniques, fixées par le ministre	2 500,00 EUR
9	Remplacement ou installation d'un poêle à biomasse locale	Chauffage	Conditions techniques, fixées par le ministre	500,00 EUR
10	Installation de panneaux solaires destinés à la production d'eau chaude	Production d'eau chaude	Conditions techniques, fixées par le ministre	1 500,00 EUR
11	Remplacement/ Installation d'une chaudière biomasse ou d'un poêle biomasse combiné à des panneaux solaires destinés à la production d'eau chaude	Chauffage/production d'eau chaude	Conditions techniques, fixées par le ministre	4 500,00 EUR
12	Remplacement/Installation du système de production d'eau chaude par une pompe à eau chaude	Production d'eau chaude	Conditions techniques, fixées par le ministre	500,00 EUR
13	Optimisation du système de chauffage existant	Isolation des tuyaux du circuit de chauffage	Conditions techniques, fixées par le ministre	5,00 EUR/m pour une longueur maximale de 50 mètres
14	Optimisation du système de chauffage existant	Têtes thermostatiques numériques ou smart	Conditions techniques, fixées par le ministre	25,00 EUR/pièce pour un maximum de 10 pièces
15	Optimisation du système de chauffage existant	Thermostats d'ambiance numériques, smart ou intelligents	Conditions techniques, fixées par le ministre	100,00 EUR/pièce pour un maximum de 2 pièces
16	Optimisation du système de chauffage existant	Pompes de circuit de chauffage à efficacité énergétique élevée	Conditions techniques, fixées par le ministre	100,00 EUR/pièce pour un maximum de 2 pièces
17	Optimisation du système de chauffage existant	Commande en fonction des conditions climatiques	Conditions techniques, fixées par le ministre	100,00 EUR/pièce pour un maximum d'1 pièce
18	Végétalisation	Toit	Conditions techniques, fixées par le ministre	2 100,00 EUR
19	Végétalisation	Mur extérieur	Conditions techniques, fixées par le ministre	2 100,00 EUR

Vu pour être annexé à l'arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels.

Eupen, le 4 janvier 2024.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président,
Ministre des Pouvoirs locaux et des Finances,
O. PAASCH

Le Vice-Ministre-Président,
Ministre de la Santé et des Affaires sociales, de l'Aménagement du territoire et du Logement,
A. ANTONIADIS

Annexe 2 à l'arrêté du Gouvernement du 4 janvier 2024 modifiant l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels

Annexe 2 à l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels

Travaux réalisés par le demandeur lui-même

	Nature du travail	Composant	Valeur R minimale et conditions techniques	Prime de base
1	Isolation thermique de surfaces de toit	Toit	Valeur $R \geq 6$	70 %
2	Isolation thermique de plafonds d'étage	Plafond de l'étage supérieur vers des combles non aménagés	Valeur $R \geq 5$	70 %
3	Végétalisation	Toit	Conditions techniques, fixées par le ministre	70 %
4	Végétalisation	Mur extérieur	Conditions techniques, fixées par le ministre	70 %
5	Optimisation du système de chauffage existant	Isolation des conduites du circuit de chauffage	Conditions techniques, fixées par le ministre	70 % pour une longueur maximale de 50 mètres
6	Optimisation du système de chauffage existant	Installation de têtes thermostatiques numériques ou smart	Conditions techniques, fixées par le ministre	70 % pour un maximum de 10 pièces

Vu pour être annexé à l'arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté du Gouvernement du 30 septembre 2021 portant instauration d'un régime de primes visant à accroître la performance énergétique des bâtiments résidentiels.

Eupen, le 4 janvier 2024.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président,
Ministre des Pouvoirs locaux et des Finances,
O. PAASCH

Le Vice-Ministre-Président,
Ministre de la Santé et des Affaires sociales, de l'Aménagement du territoire et du Logement,
A. ANTONIADIS

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2024/205148]

4 JANUARI 2024. — Besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op het decreet van het Waals Gewest van 9 december 1993 betreffende de bevordering van rationeel energiegebruik, energiebesparingen en hernieuwbare energieën, artikel 5, vervangen bij het decreet van 13 december 2021, en artikel 6;

Gelet op het Wetboek van duurzaam wonen, artikel 14, § 1, 5 en 7, vervangen bij het decreet van het Waals Gewest van 1 juni 2017;

Gelet op het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen;

Gelet op het advies van de Adviesraad voor Huisvesting en Energie, gegeven op 7 juli 2023;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 29 augustus 2023;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 30 augustus 2023;

Gelet op advies 74.519/4 van de Raad van State, gegeven op 19 oktober 2023, met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2^o, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Gelet op standaardadvies 65/2023 van de Gegevensbeschermingsautoriteit, gegeven op 24 maart 2023;

Op de voordracht van de Minister bevoegd voor Huisvesting en Energie;

Na beraadslaging,

Besluit :

Artikel 1. In artikel 1 van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen, worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1^o in de bepaling onder 7^o wordt het woord "bijlage" vervangen door de woorden "bijlagen 1 en 2";

2° in de bepaling onder 8° wordt het woord "bijlage" vervangen door de woorden "bijlagen 1 en 2".

Art. 2. In artikel 3, 2°, d), van hetzelfde besluit worden de woorden "te huur" vervangen door de woorden "als hoofdverblijfplaats te huur".

Art. 3. In artikel 4 van hetzelfde besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in paragraaf 2 wordt het woord "werk" vervangen door de woorden "werk in dezelfde woning" en wordt het woord "tegemoetkoming" vervangen door de woorden "voor energie-efficiëntieverhoging toegekende tegemoetkoming";

2° in § 3, eerste lid, worden de woorden "door een ondernemer" vervangen door de woorden "door een ondernemer of door de aanvrager zelf";

3° in § 3, tweede lid, worden de woorden "punten 7 tot 14 van de bijlage" vervangen door de woorden "punten 7 tot 12 van bijlage 1";

4° paragraaf 3 wordt aangevuld met een lid, luidende:

"De aanvrager kan de werkzaamheden die in bijlage 2 van dit besluit worden opgesomd, zelf uitvoeren."

Art. 4. Artikel 5, § 1, van hetzelfde besluit wordt vervangen als volgt:

"§ 1 - Er kan een premie worden toegekend voor de werkzaamheden vermeld in de bijlagen van dit besluit.

De Minister kan bepalen aan welke technische voorwaarden de werkzaamheden vermeld in de punten 7 tot 19 van bijlage 1 en vermeld in de punten 3 tot 6 van bijlage 2 moeten voldoen."

Art. 5. In artikel 8 van hetzelfde besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in § 1, 1°, worden de woorden "de bijlage" vervangen door de woorden "bijlage 1";

2° in § 3, eerste lid, wordt het woord "rekeningen" vervangen door de woorden "facturen per item";

3° in § 3, tweede lid, wordt het woord "rekeningen" vervangen door de woorden "facturen per item";

4° paragraaf 3 wordt aangevuld met een derde lid, luidende:

"Voor de aanvrager die de woning verhuurt waarin de energie-efficiëntieverhogende werkzaamheden worden uitgevoerd, wordt dat percentage vastgesteld op 80

, btw inbegrepen, van het bedrag van de facturen per item voor die werkzaamheden."

Art. 6. Hoofdstuk 2, afdeling 3, van hetzelfde besluit wordt aangevuld met een artikel 8.1, luidende:

"Art. 8.1 - § 1 - De bedragen van de premies die worden toegekend na de voltooiing van werkzaamheden ter verhoging van de energie-efficiëntie van bestaande gebouwen die door de aanvrager zelf worden uitgevoerd, worden bepaald overeenkomstig bijlage 2 van dit besluit.

§ 2 - De premie die wordt toegekend voor de uitvoering van werkzaamheden ter verhoging van de energie-efficiëntie van bestaande gebouwen bedraagt hoogstens 70, btw inbegrepen, van het bedrag van de facturen voor die werkzaamheden.

Voor de aanvrager die op het ogenblik van de indiening van de aanvraag lid is van een gezin met een bescheiden inkomen, wordt dat percentage vastgesteld op 80, btw inbegrepen, van het bedrag van de facturen voor die werkzaamheden.

Voor de aanvrager die de woning verhuurt waarin de energie-efficiëntieverhogende werkzaamheden worden uitgevoerd, wordt dat percentage vastgesteld op 80, btw inbegrepen, van het bedrag van de facturen voor die werkzaamheden.

Voor alle uitgevoerde werkzaamheden opgesomd in bijlage 2 van dit besluit samen wordt een maximumbedrag in aanmerking genomen van 3.000 euro, btw inbegrepen.

Art. 7. In artikel 9 van hetzelfde besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° § 1, tweede lid, 3°, wordt aangevuld met een bepaling onder e), luidende:

"e) in geval van zelf uitgevoerde werkzaamheden, een fotoreportage van de plaats in kwestie voordat de werkzaamheden werden uitgevoerd;"

2° § 1, tweede lid, 4°, wordt aangevuld met een bepaling onder c), luidende:

"c) in voorkomend geval een geldige stedenbouwkundige vergunning voorligt voor de werkzaamheden waarop de premieaanvraag betrekking heeft;"

3° in paragraaf 2 wordt het woord "onmiddellijk" vervangen door de woorden "onmiddellijk en uiterlijk dertig dagen na ontvangst van het ontvangstbewijs";

4° het artikel wordt aangevuld met een paragraaf 3, luidende:

"§ 3 - Er mag niet meer dan één aanvraag tegelijkertijd worden ingediend voor werkzaamheden die worden uitgevoerd door een ondernemer.

De aanvrager die al een aanvraag voor energiezuinige renovatie of verbetering heeft ingediend, kan tegelijkertijd een aanvraag indienen voor werkzaamheden die hij zelf uitvoert."

Art. 8. In artikel 10 worden het tweede en het derde lid opgeheven.

Art. 9. In artikel 11 van hetzelfde besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in het eerste lid worden de woorden "na de afspraak vermeld in artikel 10, tweede lid, of - als geen afspraak werd gemaakt - binnen de termijn vermeld in het derde lid na ontvangst van de aanvraag of van de ontbrekende stukken" vervangen door de woorden "na ontvangst van de aanvraag of van de ontbrekende stukken binnen de termijn vermeld in het derde lid";

2° in het tweede lid worden de woorden "na de afspraak vermeld in artikel 10, tweede lid, of - als geen afspraak werd gemaakt - binnen dertig dagen na ontvangst van de aanvraag," vervangen door de woorden "na ontvangst van de aanvraag";

3° in het derde lid wordt het woord "vijftien" vervangen door het woord "dertig".

Art. 10. In artikel 13 van hetzelfde besluit worden de volgende wijzigingen aangebracht:

1° in paragraaf 1 wordt tussen het eerste lid en het tweede lid, dat het derde lid wordt, een lid ingevoegd, luidende:

"Als de aanvrager de bevestiging dat de werken uitgevoerd zijn, niet binnen de in het eerste lid gestelde termijn laat toekomen, is de aanvraag niet-ontvankelijk.";

2° in § 1, derde lid, 1°, worden de woorden "de facturen" vervangen door de woorden "de gedetailleerde eindfacturen";

3° in § 1, derde lid, 2°, wordt de punt op het einde van de zin vervangen door een komma en voorts wordt § 1, tweede lid, aangevuld met een bepaling onder 3°, luidende:

"3° in voorkomend geval de huurovereenkomst.";

4° paragraaf 1 wordt aangevuld met een vijfde lid, luidende:

"In het geval van werkzaamheden ter verhoging van de energie-efficiëntie in een bestaande huurwoning overeenkomstig artikel 3, 2°, d), dient de aanvrager de huurovereenkomst en de registratie daarvan binnen een jaar na uitbetaling van de premie in bij de Dienst voor Energieadvies.";

5° in § 2, derde lid, wordt het woord "vijftien" vervangen door het woord "dertig".

Art. 11. In hetzelfde besluit wordt een artikel 13.1 ingevoegd, luidende:

"Art. 13.1 - § 1 - Binnen een termijn van een jaar na indiening van de aanvraag voor alle zelf uitgevoerde werkzaamheden die in de mededeling vermeld in artikel 11, eerste lid, werden opgesomd, bezorgt de aanvrager aan de Dienst voor Energieadvies de bevestiging dat de werkzaamheden uitgevoerd zijn.

Als de aanvrager de bevestiging dat de werkzaamheden uitgevoerd zijn, niet binnen de in het eerste lid gestelde termijn laat toekomen, is de aanvraag niet-ontvankelijk.

De bevestiging dat de werkzaamheden uitgevoerd zijn, wordt ingediend via een door de Minister vastgelegd formulier dat beschikbaar is bij de Dienst voor Energieadvies. De bevestiging wordt als volledig beschouwd als de volgende stukken zijn bijgevoegd:

1° de facturen van de gekochte materialen;

2° de originele etiketten met CE-markering van de gekochte materialen;

3° de desbetreffende, door de aanvrager zelf ingevulde technische bijlagen over de uitgevoerde werkzaamheden;

4° de foto's van de uitgevoerde werkzaamheden en van het woongebouw waarin of waaraan de werkzaamheden werden uitgevoerd, met herkenbaar huisnummer.

Als de aanvrager de technische bijlagen over de uitgevoerde werkzaamheden niet heeft ingevuld binnen de termijn vermeld in het eerste lid, dan vult de Dienst voor Energieadvies ze van ambtswege in als de aanvrager hierom verzoekt.

In het geval van werkzaamheden ter verhoging van de energie-efficiëntie in een bestaande huurwoning overeenkomstig artikel 3, 2°, d), dient de aanvrager de huurovereenkomst en de registratie daarvan binnen een jaar na uitbetaling van de premie in bij de Dienst voor Energieadvies.

§ 2 - Binnen een termijn van dertig dagen na ontvangst van de bevestiging vermeld in paragraaf 1 of binnen de termijn vermeld in het derde lid na ontvangst van de ontbrekende stukken bezorgt de Dienst voor Energieadvies aan de aanvrager de beslissing over de subsidiebevestiging.

Als de bevestiging vermeld in paragraaf 1 onvolledig is, bezorgt de Dienst voor Energieadvies de aanvrager binnen dertig dagen na ontvangst van de bevestiging een lijst van de ontbrekende stukken en wijst hij hem erop dat de procedure pas na ontvangst van de ontbrekende stukken kan worden voortgezet.

De aanvrager bezorgt de ontbrekende stukken aan de Dienst voor Energieadvies binnen een termijn van dertig dagen na ontvangst van de lijst vermeld in het tweede lid.

Als de aanvrager de ontbrekende stukken niet binnen de in het derde lid gestelde termijn laat toekomen, is de aanvraag niet-ontvankelijk."

Art. 12. In artikel 15 van hetzelfde besluit wordt het woord "jaar" vervangen door de woorden "jaar na de uitbetaling".

Art. 13. In artikel 17 van hetzelfde besluit worden de woorden "uitbetaling van de premie" vervangen door de woorden "indiening van de aanvraag".

Art. 14. In artikel 18 van hetzelfde besluit worden de woorden "artikelen 9 en 13" vervangen door de woorden "artikelen 9, 13 en 13.1".

Art. 15. In hetzelfde besluit wordt een artikel 22.1 ingevoegd, luidende:

"Art. 22.1 - De aanvragers kunnen vragen dat alleen de vanaf 1 januari 2024 geldende bepalingen van toepassing zijn:

1° indien de laatste factuur van de uitgevoerde werkzaamheden ter verhoging van de energie-efficiëntie van de gebouwen na 1 januari 2024 werd opgemaakt en,

2° indien de werkzaamheden voldoen aan de vanaf 1 januari 2024 geldende voorwaarden van dit besluit."

Art. 16. De bijlage bij hetzelfde besluit wordt vervangen door de bijlage 1 gevoegd bij dit besluit.

Art. 17. Hetzelfde besluit wordt aangevuld met een bijlage 2 die bestaat uit de bijlage 2 gevoegd bij dit besluit.

Art. 18. Dit besluit treedt in werking op 1 januari 2024.

Art. 19. De minister bevoegd voor Huisvesting en Energie is belast met de uitvoering van dit besluit.
Eupen, 4 januari 2024.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,
Minister van Lokale Besturen en Financiën,
O. PAASCH

De Viceminister-President,
Minister van Gezondheid en Sociale Aangelegenheden, Ruimtelijke Ordening en Huisvesting,
A. ANTONIADIS

Bijlage 1 bij het besluit van de Regering van 4 januari 2024 tot wijziging van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premieregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen

Bijlage 1 bij het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premieregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen

In aanmerking komende werkzaamheden, eisen inzake U-waarde van de afzonderlijke bouwcomponenten, opsomming van de technische voorwaarden en samenstelling van de basisbedragen van de toegekende premies

	Aard van het werk	Bouwcomponent	Maximale U-waarde (W/m ² K) of technische voorwaarden	Basispremie
1	Thermische isolatie muren	Buitenmuur	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	60,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 250 m ²
2	Thermische isolatie dakvlakken	Dak	$U \leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$	45,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 200 m ²
3	Thermische isolatie plafonds	Plafond bovenste etage naar niet-uitgebouwde ruimtes onder het dak	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 200 m ²
4	Thermische isolatie plafonds	Kelderplafonds, plafonds van niet-verwarmde ruimten	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 200 m ²
5	Thermische isolatie plafonds	Plafonds beneden tegen buitenlucht	$U \leq 0,24 \text{ W/m}^2\text{K}$	30,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 200 m ²
6	Vervanging van vensters, balkondeuren, terrasdeuren en buitendeuren	Vensters, balkondeuren, terrasdeuren en buitendeuren	$U_w \leq 1,5 \text{ W/m}^2\text{K} + U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K} +$ inachtneming van de Belgische normen	90,00 EUR/m ² met een maximale oppervlakte van 50 m ²
7	Vervanging/plaatsing van verwarmingsinstallatie of verwarming/warmwaterproductie door een warmwaterpomp of gecombineerde warmtepomp (behalve lucht/lucht)	Verwarming	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	4.000,00 EUR
8	Vervanging/plaatsing van verwarmingsinstallatie door een biomassa-verwarmingsketel	Verwarming	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	2.500,00 EUR
9	Vervanging of plaatsing van een lokale biomassakachel	Verwarming	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	500,00 EUR
10	Installatie van een zonneboiler	Productie van warm water	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	1.500,00 EUR

	Aard van het werk	Bouwcomponent	Maximale U-waarde (W/m ² K) of technische voorwaarden	Basispremie
11	Vervanging/plaatsing van een biomassaketel of een biomassakachel in combinatie met een zonneboiler	Verwarming/productie van warm water	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	4.500,00 EUR
12	Vervanging/plaatsing van een systeem voor de productie van warm water door een warm-waterpomp	Productie van warm water	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	500,00 EUR
13	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Isoleren van de verwarmingsbuizen	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	5,00 EUR/m ² met een maximale lengte van 50 meter
14	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Digitale of slimme thermostaatknoppen	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	25,00 EUR/stuk met maximaal 10 stuks
15	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Digitale of slimme kamerthermostaten	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	100,00 EUR/stuk met maximaal 2 stuks
16	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Hoogefficiënte pomp voor verwarmingscircuit	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	100,00 EUR/stuk met maximaal 2 stuks
17	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Weersafhankelijke regeling	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	100,00 EUR/stuk met maximaal 1 stuk
18	Begroening	Dak	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	2.100,00 EUR
19	Begroening	Buitenmuur	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	2.100,00 EUR

Gezien om te worden gevoegd bij het besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van bestaande woongebouwen te verhogen.

Eupen, 4 januari 2024.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,
Minister van Lokale Besturen en Financiën,
O. PAASCH

De Viceminister-President,
Minister van Gezondheid en Sociale Aangelegenheden, Ruimtelijke Ordening en Huisvesting,
A. ANTONIADIS

Bijlage 2 bij het besluit van de Regering van 4 januari 2024 tot wijziging van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen

Bijlage 2 bij het besluit van de Regering van 30 september 2021
tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van woongebouwen te verhogen

Zelf uitgevoerde werkzaamheden

	Aard van het werk	Bouwcomponent	Minimale R-waarde en technische voorwaarden	Basispremie
1	Thermische isolatie dakvlakken	Dak	R-waarde ≥ 6	70
2	Thermische isolatie plafonds	Plafond bovenste etage naar niet-uitgebouwde ruimtes onder het dak	R-waarde ≥ 5	70
3	Begroening	Dak	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	70

	Aard van het werk	Bouwcomponent	Minimale R-waarde en technische voorwaarden	Basispremie
4	Begroening	Buitenmuur	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	70
5	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Isoleren van de leidingen van het verwarmingscircuit	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	70 met een maximale lengte van 50 meter
6	Optimalisering van de bestaande verwarmingsinstallatie	Plaatsing van digitale of slimme thermostaatknoppen	Technische voorwaarden, vastgelegd door de Minister	70 met maximaal 10 stuks

Gezien om te worden gevoegd bij het besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van de Regering van 30 september 2021 tot invoering van een premiereregeling om de energie-efficiëntie van bestaande woongebouwen te verhogen.

Eupen, 4 januari 2024.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,
Minister van Lokale Besturen en Financiën,
O. PAASCH

De Viceminister-President,
Minister van Gezondheid en Sociale Aangelegenheden, Ruimtelijke Ordening en Huisvesting,
A. ANTONIADIS

ANDERE BESLUITEN — AUTRES ARRETES

FEDERALE OVERHEIDSDIENST ECONOMIE, K.M.O., MIDDENSTAND EN ENERGIE

[C – 2024/009685]

8 OKTOBER 2024. — Ministerieel besluit houdende het ontslag en de benoeming van een plaatsvervangend lid van het Nationaal Oliebureau

De Minister van Energie,

Gelet op de Grondwet, de artikelen 37 en 108;

Gelet op de wet van 21 december 2023 betreffende de aanhouding van een verplichte voorraad aardolie en aardolieproducten, de aanhouding van bijkomende strategische voorraden voor de energiebevoorrading van het land in geval van een energiecrisis, het beheer van een aardoliebevoorradingcrisis en de organisatie van ASEVA, artikel 18, § 2;

Gelet op het koninklijk besluit van 19 december 2018 houdende de oprichting, de samenstelling, de opdrachten en de werkwijze van het Nationaal Oliebureau, artikel 10, § 1, eerste lid;

Overwegende dat artikel 10 § 2, eerste lid, van het koninklijk besluit van 19 december 2018 houdende de oprichting, de samenstelling, de opdrachten en de werkwijze van het Nationaal Oliebureau voorziet dat de leden van het Nationaal Oliebureau een vertegenwoordiger van de minister bevoegd voor Energie, een vertegenwoordiger van de Algemene Directie Energie, een vertegenwoordiger van APETRA en een vertegenwoordiger van de departementale crisiscel van de Federale Overheidsdienst Economie, K.M.O., Middenstand en Energie zijn en dat elk van de vertegenwoordigers een plaatsvervanger heeft;

Overwegende dat overeenkomstig artikel 2 van het ministerieel besluit van 6 december 2019 houdende benoeming van de leden van het Nationaal Oliebureau (NOB), mevrouw Lizi Meuleman werd benoemd tot plaatsvervangend lid van het Nationaal Oliebureau als vertegenwoordiger van APETRA;

Overwegende dat APETRA, ASEVA is geworden in overeenstemming met de wet van 21 december 2023 betreffende de aanhouding van een verplichte voorraad aardolie en aardolieproducten, de aanhouding van bijkomende strategische voorraden voor de energiebevoorrading van het land in geval van een energiecrisis, het beheer van een aardoliebevoorradingcrisis en de organisatie van ASEVA;

Overwegende dat het mandaat van mevrouw Lizi Meuleman bij ASEVA afloopt op 1 december 2024;

Overwegende dat er daardoor in haar vervanging moet worden voorzien;

SERVICE PUBLIC FEDERAL ECONOMIE, P.M.E., CLASSES MOYENNES ET ENERGIE

[C – 2024/009685]

8 OCTOBRE 2024. — Arrêté ministériel portant démission et nomination d'un membre suppléant du Bureau national du pétrole

La Ministre de l'Énergie,

Vu la Constitution, les articles 37 et 108 ;

Vu la loi du 21 décembre 2023 relatif à la détention des stocks obligatoires de pétrole et des produits pétroliers, à la détention de stocks stratégiques additionnels destinés à l'approvisionnement énergétique du pays en cas de crise énergétique, à la gestion de crise d'approvisionnement pétrolière et à l'organisation d'ASEVA, l'article 18, § 2 ;

Vu l'arrêté royal du 19 décembre 2018 portant création et réglant la composition, les missions et le fonctionnement du Bureau national du pétrole, l'article 10, § 1^{er}, alinéa 1^{er} ;

Considérant que l'article 10, § 2, alinéa 1^{er}, de l'arrêté royal du 19 décembre 2018 portant création et réglant la composition, les missions et le fonctionnement du Bureau national du pétrole prévoit que les membres du Bureau national du pétrole sont un représentant du ministre qui a l'Énergie dans ses attributions, un représentant de la Direction générale de l'Énergie, un représentant d'APETRA et un représentant de la cellule départementale de crise du Service public fédéral Economie, P.M.E., Classes moyennes et Énergie et que chaque représentant dispose d'un suppléant ;

Considérant que, conformément à l'article 2 de l'arrêté ministériel du 6 décembre 2019 portant nomination des membres du Bureau national du pétrole (BNP), Madame Lizi Meuleman est nommée membre suppléante du Bureau national du pétrole en tant que représentante d'APETRA ;

Considérant qu'APETRA est devenue ASEVA conformément à la loi du 21 décembre 2023 relatif à la détention des stocks obligatoires de pétrole et des produits pétroliers, à la détention de stocks stratégiques additionnels destinés à l'approvisionnement énergétique du pays en cas de crise énergétique, à la gestion de crise d'approvisionnement pétrolière et à l'organisation d'ASEVA ;

Considérant que le mandat de Madame Lizi Meuleman chez ASEVA expire le 1^{er} décembre 2024 ;

Considérant qu'il convient dès lors de pourvoir à son remplacement ;